

Report

Q3

deutsch

2000

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

es gibt drei gute Nachrichten aus dem dritten Quartal 2000. Wie bereits berichtet, haben wir im 3. Quartal einen Großauftrag eines europäischen Handy-Herstellers erhalten, der high-performance LCD Treiber für seine high-end Geräte Reihen bei EL MOS orderte. Wir konnten den ehrgeizigen Zeitplan dieses ersten Telekom-Projektes noch unterbieten und bereits funktionierende Chips vorstellen, obwohl wir nicht über vorentwickelte Schaltungsblöcke für solche Anwendungen verfügen. Unsere Flexibilität in der Entwicklung und unser schnelles Prototyping bewährt sich auch im neuen Markt Telekommunikation. Ein zweiter Auftrag für einen LCD-Schaltkreis wird bereits mit unserem Leitkunden diskutiert. Die Umsätze mit diesen Schaltkreisen werden sich ab Mitte 2001 zu den konstant wachsenden Umsätzen aus dem automobilen Kerngeschäft addieren und die Wachstumsdynamik noch verstärken.


Zum zweiten belegen die Ergebnisse des 3. Quartals, dass sich das Stammgeschäft stabil mit kontinuierlich wachsendem Erfolg entwickelt. So liegt im Neunmonatszeitraum 2000 das Vorsteuerergebnis mit 45 Mio. DM um 43% höher als in der Vorjahresperiode und übertrifft damit bereits jetzt das gesamte Ergebnis vor Steuern des Jahres 1999! Der Quartalsumsatz liegt mit rund 53 Mio. DM auf dem Niveau des sehr starken 2. Quartals. Dies ist um so bemerkenswerter, da insbesondere in Frankreich als auch in Deutschland die Werksferien der Automobilhersteller Nachfrage dämpfend wirkten. Das Betriebsergebnis liegt mit rund 15 Mio. DM oder 29% vom Umsatz auf einem hervorragenden Niveau, obwohl der starke Dollar einen negativen Einfluss von ca. 3% vom Umsatz hatte. Dieser erfolgreiche Trend setzt sich bis zum Quartalsergebnis nach Steuern fort, das mit 8,6 Mio. DM um 36% höher liegt als in der Vergleichsperiode des Vorjahres. Wir sind deshalb sehr zuversichtlich, das gesetzte Umsatzziel 2000 von 204 Mio. DM und ein Ergebnis vor Steuern von mehr als 55 Mio. DM zu erreichen bzw. zu übertreffen.

Die Automobilelektronik war und ist das wichtigste Geschäftsfeld für die EL MOS AG. Ein klares Signal hierfür wurde im September durch die Berufung von Dr. Peter Thoma zum neuen Vorstandsmitglied für den Bereich Automotiv gesetzt. Dr. Thoma hat die EL MOS von "Kindesbeinen" an begleitet. Zunächst als Leiter Karosserie-Elektronik der BMW AG hat er in den Jahren 1987 – 1989 jene Schlüssel-ICs bei uns entwickeln lassen, die noch heute in jedem BMW arbeiten und die die EL MOS Hochvoltprozesstechnologie mit entwickeln halfen. Von 1993 bis 2000 war er nicht nur Bereichsleiter Elektrik/Elektronik der BMW AG, sondern hat auch als Beirat die EL MOS gefördert, beeinflusst und mitgetragen. Wir schätzen uns glücklich, mit ihm als Mitstreiter unseren Erfolg im Markt der Automobilelektronik dynamisch fortentwickeln zu können.

Deshalb bauen wir planmäßig unsere Fertigungskapazitäten aus, begleitet von der beschleunigten Entwicklung der Submicron-Prozesstechnologien für Strukturgrößen von 0,65 µm und 0,5 µm. Fortschritte zeigen sich auch bei der Anbahnung von Kooperationen und Akquisitionen zur Erweiterung unserer Kernkompetenzen. Eines der ersten Ziele ist die Erschließung von intelligenter Verpackungstechnik, um durch ergänzendes Know-how auf dem Gebiet der Bauteile-Häusung die Qualität unserer Produkte noch weiter zu steigern und zusätzlich kundenspezifische Lösungen anbieten zu können. Zusammen mit weiteren Partnerfirmen aus dem Bereich der Sensorik werden innovative Lösungen möglich, die die Vorteile unserer kundenspezifischen Schaltkreise mit mikromechanischen Sensorelementen in einem maßgeschneiderten Gehäuse vereinen. Unseren Kunden werden wir mit solchen Produkten eine noch umfassendere Systemintegration anbieten und damit unseren Wettbewerbsvorteil ausbauen können.


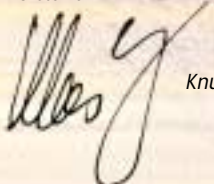
Ferner ist zu berichten, dass im 3. Quartal gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 25. Mai 2000 für das "Schütt aus- Hol zurück-Verfahren" eine Kapitalerhöhung um 200.000 Aktien durchgeführt wurde. Entsprechend der abgegebenen Garantie wurden diese Aktien von der EFH EL MOS-Finanzholding zum Stückpreis von Euro 52,75 übernommen.

Dortmund, November 2000



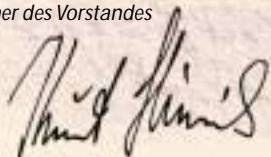
Dr. Klaus G. Weyer,

Vorstand



Knut S. Hinrichs,

Sprecher des Vorstandes



## Umsatz

Umsatz	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	52,680	45,680	15,3	156,112	123,975	25,9	53,431	-1,4
davon								
Produktion	51,047	44,168	15,6	150,942	117,820	28,1	51,127	-0,2
Entwicklung	1,581	0,515	206,8	3,701	3,373	9,7	1,500	-5,4
Sonstiges	0,052	0,997	-94,8	1,469	2,782	-47,2	0,803	-93,5

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Das III. Quartal zeigt mit 15,3% ein deutliches Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr. Der Umsatz im III. Quartal bleibt nahezu auf dem hohen Niveau des überraschend starken II. Quartals trotz umbaubedingter, kurzer Produktionsunterbrechung im August. Der Vergleich des Gesamtzeitraumes (1.1. - 30.9.2000) mit

der entsprechenden Vorjahresperiode zeigt wieder ein überragendes Wachstum von 25,9%. ELMOS verdankt dieses Wachstum vor allem dem hohen Umsatzanteil in Automobilen der gehobenen Klasse, die einen ständig steigenden Elektronikanteil aufweisen. ■

## Umsatz nach Regionen

Umsatz	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	52,680	45,680	15,3	156,112	123,975	25,9	53,431	-1,4
davon								
Deutschland	22,581	22,667	-0,4	64,424	55,480	16,1	21,843	3,4
Andere EU-Länder	24,372	17,006	43,3	73,912	52,515	40,8	25,972	-6,2
USA	3,480	3,638	-4,3	12,353	9,090	35,9	4,336	-19,7
Andere Länder	2,247	2,369	-5,2	5,423	6,890	-21,3	1,280	75,6

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Der Umsatzanteil außerhalb Deutschlands liegt auch im III. Quartal 2000 bei nahezu 60% und zeigt die starke internationale Ausrichtung von ELMOS. Im Gesamtzeitraum 1-9/00 wuchsen die Umsätze gegenüber der Vorjahresperiode vor allem in den übrigen EU-Län-

dern mit 40,8% und in den USA mit 35,9%. Insgesamt setzt sich der Umsatz im III. Quartal 2000 wie folgt zusammen: Deutschland 42,9%, andere EU-Länder 46,3%, USA 6,6% und andere Länder 4,3%. ■

## Auftragseingang

Auftragseingang	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	45,522	42,458	7,2	174,097	126,664	37,5	60,669	-25,0

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Die Auftragseingänge liegen im III. Quartal 2000 mit 45,522 Mio. DM um 7,2 % über denen des Vorjahres. Die vergleichbaren Gesamtjahreszahlen werden sogar um 37,5% übertroffen. Im Vergleich zum extrem hohen Auftragseingang im II. Quartal wirken im III.

Quartal die negativen Einflüsse der Werksferien bei den Automobilherstellern (Book-to-Bill im August 0,28, im September 1,47). Der Oktober zeigt ebenfalls mit Book-to-Bill 1,16 eine gute Entwicklung. ■

## Bruttoergebnis

Bruttoergebnis	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	28,054	23,370	20,0	82,748	62,295	32,8	29,643	-5,4
v. Umsatz	53,3	51,2		53,0	50,2		55,5	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Beim Bruttoergebnis im dritten Quartal wurde mit 53,3% vom Umsatz ein außergewöhnlich gutes Ergebnis erzielt. Dieser Wert liegt deutlich oberhalb der angestrebten >50%, obwohl das Unternehmen negative Einflüsse aufgrund des hohen Dollarkurses (ca. 3% vom Umsatz) kompensieren musste.

Im Gesamtzeitraum 1-9/00 gibt es entsprechend gute Zahlen. Hier wird ein Bruttoergebnis von 53,0% erzielt, dies liegt um 2,8 Prozentpunkte über der Vorjahresperiode. Absolut konnte das Ergebnis um 20,5 Mio. DM bzw. 32,8% gesteigert werden. ■

## Forschung und Entwicklung

F&E Kosten	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	6,184	4,586	34,8	18,293	12,144	50,6	5,777	7,0
v. Umsatz	11,7	10,0		11,7	9,8		10,8	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung erhöhen sich im III. Quartal 2000 nochmals auf jetzt 11,7% vom Umsatz. Sie stiegen im III. Quartal 2000 auf 6,184 Mio. DM gegenüber 4,586 Mio. DM im Vergleichszeitraum 1999. Dies entspricht einer Steigerung von 34,8%. Insgesamt beträgt der Aufwand im Gesamtzeitraum 1-9/00 für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten 11,7% vom Umsatz bzw. ein Gesamtvolumen von 18,293 Mio. DM.

Dies unterstreicht, daß F & E-Projekte weiterhin ihren Stellenwert erhöhen. Die Zielsetzung ist, die Hochvolt-CMOS 0,8µm Technologie mit Shrink 0,65µm und 0,5µm vorzeitig in die Produktion zu überführen sowie die 3-Lagen-Metallisierung zu implementieren. Beide Projekte sind wichtig für den Einstieg in den Handy-Markt. Parallel dazu wird die SOI-Technologie forciert. ■

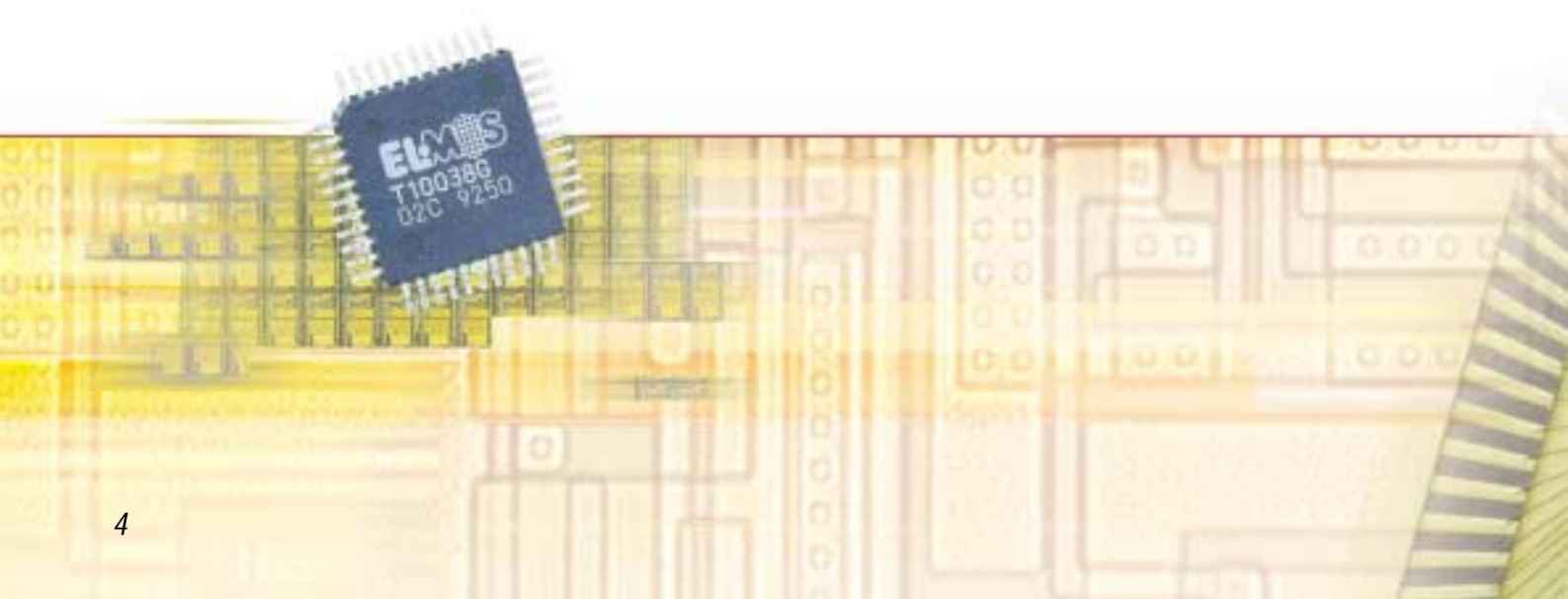
## Marketing und Vertrieb

Marketing-und Vertriebskosten	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	1,773	1,333	33,0	5,106	4,138	23,4	1,747	1,5
v. Umsatz	3,4	2,9		3,3	3,3		3,3	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Die Kosten für Marketing und Vertrieb stiegen im Vergleich zum Vorjahresquartal zwar deutlich um 33,0%,

im Gesamtzeitraum 1-9/00 lagen sie jedoch mit 3,3% vom Umsatz auf Vorjahresniveau. ■



## Allgemein- und Verwaltungskosten

Allgemein- und Verwaltungskosten	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	4,903	3,873	26,6	15,023	11,380	32,0	5,597	-12,4
v. Umsatz	9,3	8,5		9,6	9,2		10,5	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Die Ausgaben für die Verwaltung sowie allgemeine Kosten stiegen im Vergleich zum Vorjahresquartal um 1,030 Mio. DM oder um 26,6%. Im Gesamtzeitraum 1-9/00 stieg der Anteil dieser Kosten am Umsatz im

Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht von 9,2% auf 9,6%. Dieser Anstieg resultiert insbesondere aus den erweiterten Publizitätspflichten der AG. ■

## Betriebsergebnis

Betriebsergebnis	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	15,194	13,577	11,9	44,326	34,634	28,0	16,522	-8,0
v. Umsatz	28,8	29,7		28,4	27,9		30,9	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Das Betriebsergebnis lag mit 28,8% vom Umsatz deutlich oberhalb des Zielwertes von >25%. Im Gesamtzeitraum 1-9/00 stieg das Betriebsergebnis um

9,7 Mio DM oder 28,0% auf 44,3 Mio. DM gegenüber 1-9/99 und verbesserte sich von 27,9% auf 28,4% vom Umsatz. ■

## Jahresüberschuss

Jahresüberschuss	Q3/00	Q3/99	Veränd. (%)	1-9 / 00	1-9 / 99	Veränd. (%)	Q2/00	Q3/Q2(%)
Gesamt	8,561	6,358	34,6	24,572	17,616	39,5	9,066	-5,6
v. Umsatz	16,3	13,9		15,7	14,2		17,0	

(Angaben in Mio. DM bzw. %)

Der Jahresüberschuss (einschließlich Fremdwährungsanpassung) erhöhte sich im III. Quartal 2000 auf 8,561 Mio. DM gegenüber 6,358 Mio. DM im Vergleichszeitraum 1999 und erreichte mit 16,3% vom Umsatz einen Spitzenwert. Dies entspricht einer Steigerung um 34,6%. Im Gesamtzeitraum 1-9/00 hat

sich der Jahresüberschuss um 39,5% gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich verbessert. Die Steuerberechnung erfolgte wiederum nach dem „Schütt aus-Hol zurück“-Prinzip, das zur Minimierung der Steuerbelastung auch für das Geschäftsjahr 2000 geplant ist. ■

## Personal

Zum 30. September 2000 beschäftigte die ELMOS AG 517 Mitarbeiter gegenüber 485 Mitarbeitern am 30. September 1999. ELMOS realisiert sein Wachstum vor allem durch interne Produktivitätsgewinne. Die Personalzahlen in den Bereichen Produktion, Verwal-

tung und Vertrieb bleiben stabil. Zur Unterstützung des beschleunigten Wachstumsprozesses gibt es Personalverstärkungen in den Bereichen Prozessentwicklung und Design. ■

## Cash Flow

Die liquiden Mittel am Ende des III. Quartals 2000 betragen 146,2 Mio. DM gegenüber 129,2 Mio. DM am 30. Juni 2000 und 97,2 Mio. DM am 31. März 2000. Wir

gehen davon aus, dass unsere steigende Investitionstätigkeit die liquiden Mittel im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2000 beeinflussen werden. ■



\*ungeprüft

### Vorbemerkung

Die Finanzdaten (ungeprüft) sind nach US-GAAP erstellt.

### Konzern-Gewinn- und Verlustrechnungen

DM	Q3 /2000	Q3 /1999	Neunmonatszeitraum bis	
			*2000	30. September *1999
Umsatzerlöse (netto)	52.680.133	45.679.770	156.111.842	123.974.866
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	24.625.927	22.310.220	73.364.086	61.679.385
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>28.054.206</b>	<b>23.369.550</b>	<b>82.747.756</b>	<b>62.295.481</b>
Forschung und Entwicklung	6.184.015	4.586.222	18.292.574	12.143.673
Marketings- und Vertriebskosten	1.773.089	1.333.121	5.106.197	4.138.276
Allgemeine Verwaltungskosten	4.903.164	3.873.211	15.023.030	11.379.701
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>15.193.938</b>	<b>13.576.996</b>	<b>44.325.955</b>	<b>34.633.831</b>
Zinsen und ähnliche (Erträge)/Aufwendungen,netto	(772.957)	1.119.113	(1.902.249)	3.554.408
Wechselkursgewinne, netto	(211.177)	(19.568)	631.973	21.497
Sonstige (Erträge)/ Aufwendungen, netto	469.000	512.425	635.161	(304.942)
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern, Nettoanteil am Verlust der nicht konsolidierten Tochtergesellschaften und Minderheitsanteilen</b>	<b>15.709.072</b>	<b>11.965.026</b>	<b>44.961.070</b>	<b>31.362.868</b>
<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>				
Steueraufwendungen	7.176.844	5.113.272	20.345.057	13.091.743
Latente Steuern (Erträge)	(118.499)	490.472	(472.469)	152.833
	7.058.345	5.603.744	19.872.588	13.244.576
<b>Jahresüberschuss vor Nettoanteil am Verlust nicht konsolidierter Tochtergesellschaften und Minderheitsanteilen</b>	<b>8.650.727</b>	<b>6.361.282</b>	<b>25.088.482</b>	<b>18.118.292</b>
<b>Nettoanteil an den Verlusten nicht konsolidierter Tochtergesellschaften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>319.503</b>
<b>Minderheitsanteile bei konsolidierten Tochtergesellschaften</b>	<b>108.655</b>	<b>35.810</b>	<b>288.520</b>	<b>147.977</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>8.542.072</b>	<b>6.325.472</b>	<b>24.799.962</b>	<b>17.650.812</b>
Fremdwährungsanpassungen	30.187	(32.830)	(216.670)	34.414
Nichtrealisierte Verluste aus Wertpapieren des Umlaufvermögens nach Steuern	(11.735)	0	(11.735)	0
<b>Jahresüberschuss einschließlich Fremdwährungsanpassungen</b>	<b>8.560.524</b>	<b>6.358.302</b>	<b>24.571.557</b>	<b>17.616.398</b>

\*ungeprüft

**Konzernkapitalflussrechnung**

DM	Neunmonatszeitraum bis 30. September	
	2000*	1999*
<b>Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:</b>		
Jahresüberschuss	24.799.962	17.650.813
Abschreibungen	15.464.161	15.538.641
Latente Steuern	(472.469)	152.833
Minderheitsanteile	288.520	147.977
Nettoanteil an den Verlusten nicht konsolidierter Tochtergesellschaften	0	319.503
Veränderungen im Netto-Umlaufvermögen:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(2.147.412)	(18.139.852)
Vorräte	(8.257.201)	(3.543.874)
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände	2.326.014	(5.228.711)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.660.687)	6.632.406
Sonstige Rückstellungen	8.156.616	(4.157.211)
Steuerrückstellungen	7.470.401	551.562
<b>Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>44.967.905</b>	<b>9.924.087</b>
<b>Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit:</b>		
Investitionen in das Anlagevermögen	(22.316.311)	(25.025.216)
Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	102.119	1.138.223
Verkauf von Beteiligungen	0	856.137
Erwerb von Beteiligungen	(690.000)	0
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	19.370.540	0
<b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>(3.533.652)</b>	<b>(23.030.855)</b>
<b>Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit:</b>		
Gewinnausschüttungen	(17.370.001)	(470.000)
Kapitalerhöhung	20.634.007	0
Gewinnausschüttungen durch konsolidierte Tochtergesellschaft an Minderheitsgesellschafter	(251.949)	0
Aufnahme neues Darlehns	(21.801.230)	0
Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten	(2.721.432)	(5.746.094)
Aufnahme (Tilgung) kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	(2.290.421)	16.976.050
<b>Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>19.801.434</b>	<b>10.759.956</b>
<b>Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel</b>	<b>61.235.687</b>	<b>(2.346.812)</b>
Liquide Mittel zum 31. Dezember 1999 bzw. 1998	85.012.300	6.075.378
Liquide Mittel zum 30. September 2000 bzw. 1999	146.247.987	3.728.566



## Semiconductor AG

ELMOS Semiconductor AG, Heinrich-Hertz-Straße 1,  
D-44227 Dortmund, Phone: +49 (0) 231 / 75 49-0,  
Fax: +49 (0) 231 / 75 49-149, Internet: <http://www.elmos.de>  
e-Mail: [invest@elmos.de](mailto:invest@elmos.de)